

## Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

### Die Ergebnisse – kurzgefasst

Im Versuchsjahr 2025 erfolgte eine Sortensichtung mittels Schauversuchen sowohl bei Mini-Romana als auch bei Eissalat im Sommeranbau. Bei Vorerntebonituren auf dem Feld wurden Kriterien wie die Ausgeglichenheit des Bestandes, die Kopfbildung, die Größe der Pflanzen, wie auch die Ausfälle durch diverse Schaderreger erfasst. Bei der Erntebonitur galt das Hauptaugenmerk der Abernteraten, der Kopfgewichte- und Füllung, sowie der äußeren und inneren Qualität. Die Kopfqualitäten waren auf einem hohen Niveau, da die Wachstumsbedingungen im Juni und Juli insgesamt gut waren. Auffallend war 2025 die simultane Abreife von Mini-Romana und Eissalat. Im Normalfall würde zwischen den Ernteterminen mindestens eine Woche liegen.

Bei Eissalat lagen die Abernteraten 2025 zwischen 96 % bei 'E01E.12917' von Enza Zaden und 76 % bei 'Paulana' von Vilmorin-Mikado. Die Standardsorte 'Firstkin' von Nunhems produzierte 90 % marktfähige Köpfe. Auch bei den übrigen Sorten waren die meisten Köpfe vermarktungsfähig. Besonders schwere Köpfe produzierte 'LICN 21-1222' von Syngenta mit 842 g und 'Jaylin' von Nunhems mit 831 g. Die leichtesten Köpfe lieferte 2025 die Sorte 'Sherin' von Nunhems mit 572 g. Insgesamt waren die Kopfgewichte ungewöhnlich hoch, da sich aufgrund schlechter Witterung die Ernte um etwa eine Woche verzögerte. Viele Sorten wären also deutlich früher erntereif gewesen. Auch beim Mini-Romana konnte die Ernte zum idealen Reifezeitpunkt nicht durchgeführt werden. Dadurch mussten bei sehr schnellen Sorten wie 'Thimble' (Nunhems) die Herzen höher als normal geschnitten werden, um die Kopfgröße nach unten zu regulieren und die Vermarktungsfähigkeit zu sichern. Während bei Sorten wie 'Monastea' und 'Rawonder' von Rijk Zwaan 100 % der insgesamt 50 gepflanzten Köpfe vermarktungsfähig waren und auch die Sorte 'Hannes' von Enza Zaden eine Abernterate von 98 % lieferte, konnten bei 'Cabriola' (Vilmorin-Mikado) nur 63 % der Köpfe geschnitten werden. Auch 'Antaine' von Rijk Zwaan lag mit 64 % nicht im idealen Bereich. Dieser grünrote Typ war zudem recht langsam in der Abreife.

Den besten Gesamtwert 8 erhielten 'Thimble', dicht gefolgt von 'Romi EU17761' (Vilmorin-Mikado), 'Hannes' und 'Rawonder'. Diese Sorten lieferten uniforme Salatherzen mit guten Qualitätswerten und konnten ohne großen Putzaufwand schnell geschnitten werden. Schlechter schnitten 'Lucbee' von Nunhems (braune Rippen und Salatfäule) und 'Nun 06663' (langsame Füllung und Salatfäule) ab. Zu einem früheren Erntetermin wäre das Fäulnisproblem unter Umständen geringer ausgefallen, weshalb auch diese Sorten 2026 nochmals getestet werden sollten.

Die Kopfgewichte lagen bei etwa 230 g bei 'Antaine' und 364 g bei 'Cologne' von Bejo.

Die Kopfhöhen lagen bei allen Sorten in einem akzeptablen Bereich von 14 bis 17 cm.

## Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

---

### Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Welche Sorten mit Resistenzen gegen Falschen Mehltau und gegen die Große Johannisbeerblattlaus sowie hoher Toleranz gegenüber Randen und Innenbrand sind für den Anbau im Sommer unter niederbayerischen Verhältnissen geeignet?

### Ergebnisse im Detail

Die Versuchsergebnisse sind den beiden folgenden Tabellen zu entnehmen. In der Spalte "Bemerkungen" finden sich zudem weitere Auffälligkeiten, die bei der Ernte festgestellt werden konnten. Die Boniturnoten reichen von 1 (Merkmal gering ausgeprägt) bis Note 9 (Merkmal stark ausgeprägt).

Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

Tabelle 1: Ergebnisse der Sortensichtung Mini-Romana

Sorten	Züchter	Resistenz 1)	Kopfgewicht g	Aberterate %	Kopffüllung 3)	Kopfform	Pflanzengröße 2)	Kopfhöhe cm	Kopfschluss 3)	Gleichmäßigkeit 6)	Bakteriose 6)	Geschlossenheit Unterseite 5)	Gesamtwert 9)	Bemerkung
Thimble	Nun	29-35,37,38,40,41	329	85,0	9	V-U	8	16	8	8	0	8	8	sehr schnell und gesund trotz Resistenzlücken
Tjabee (Nun 06630)	Nun	29-41 EU	321	76,1	8	V	8	17	9	8	0	9	5	Langsam füllend
Lucbee	Nun	29-39	354	66,0	8	V-U	7	15	8	8	0	9	3	braune Rippen, Salatfäule
Nun 06663	Nun	29-41 EU	303	66,0	8	V	8	17	7	8	0	8	3	Langsam, Salatfäule
Cologne (BJ 51-227)	Bj	29-41 EU	364	96,1	8	V	8	16	8	8	0	9	6	schnell zu schneiden
Cabriola (Romi EU 17767)	Vil	29-41 EU	334	63,3	8	V-U	8	16	8	8	0	8	4	gut zu schneiden, schlechte Abernte
Romi EU17761	Vil	29-41 EU	361	94,6	8	V-U	6	15	7	7	0	8	7	gut zu schneiden, keine Ränder und Faule
Victorhugo	Syn	29-41 EU	301	80,0	8	V	7	17	8	6	0	8	4	lockerer Aufbau, Salatfäule
Stargo	Syn	29-41 EU	305	67,3	8	V-U	7	15	7	6	0	8	4	Abernte schlechter, langsam
Konzugo (LMUL 22-2204)	Syn	29-41 EU	345	96,1	8	V	7	16	9	7	0	8	6	schnell zu schneiden, keine Ränder
Harro	EZ	29-41 EU	335	96,2	8	V	8	16	8	8	0	8	6	relativ gut zu schneiden
Hannes (E01G.12325)	EZ	29-41 EU	320	98,0	8	V	7	16	7	8	0	8	7	gut zu schneiden, schöne V-Form
Antaine	RZ	29-41 EU	231	64,3	8	U	5	14	8	6	0	8	5	grün-roter Typ, langsam
Monastea	RZ	29-38, 40, 41 EU	271	100,0	7	V-U	6	16	6	8	0	7	6	rot, Salatfäule
Rawonder	RZ	29-41 EU	324	100,0	8	V	7	17	7	7	0	8	7	gut zu schneiden
Durchschnitt			320	83	8	-	7	16	8	7	0	8	0	

## Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

Tabelle 2: Ergebnisse der Sortensichtung Eissalat

Sorte	Her- kunft	Resistenzen 1)	marktf. Ertrag %	Kopf- gewicht g	Pythium Ausfall %	Geschloss. Kopfunter- seite 2)	Schultrig- keit 3)	Ausgegl. Bestand 3)	Innen- brand 3)	Kopf- Größe (cm)	Ausgegl. Kopf- form	Füllung 3)	Ver- packung 4)	Gesamt- wert 5)
Firstkin	Nun	Bl: 29-39 EU, Nr: 0	90	811	0	8	4	7	0	16	6	6	8	6
Sherin (Nun 00367 LTL)	Nun	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	88	572	0	8	3	6	0	15	6	3	8-10	3
Jaylin (Nun 00361 LTL)	Nun	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	88	831	0	8	3	6	0	15	6	8	8-10	5
Nun 402	Nun	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	88	801	0	8	2	6	0	15	8	9	8-10	6
Bertrice	BJ	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	83	761	0	6	5	8	0	15-20	5	5	8	3
E01E.12917	EZ	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	96	765	0	7	3	7	0	16	8	8	8	7
Carregon (E01E.11746)	EZ	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	89	791	0	7	2	4	0	16	6	6	8	5
Lealdo (E01E.12396)	EZ	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	78	752	0	8	1	7	0	14	8	9	8-10	6
Noumea (ICE EU 16050)	Vil	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	79	788	0	6	3	5	0	16	6	6	8	6
Paulana (ICE EU 00059)	Vil	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	76	754	0	7	3	7	0	17	6	5	8	5
LICN21-1340	Syn	Bl: 29-39 EU, Nr: 0	90	788	0	8	3	5	0	16	7	8	8	6
LICN 21-1222	Syn	Bl: 29-40 EU, Nr: 0	82	842	0	6	3	5	0	15	7	8	8-10	6
ICE Metal (LICN 21-0332)	Syn	Bl: 29-41 EU, Nr: 0	78	767	0	6	3	5	0	15	6	7	8-10	5
Standanas (45-IC2357)	RZ	Bl: 29-37, 39-41 Nr: 0	82	814	0	7	2	7	0	15	6	7	8-10	6
Closinas (45-IC1201)	RZ	Bl: 29-40 EU, Nr: 0	86	689	0	6	2	7	0	15	6	6	8-10	6
<b>Durchschnitt</b>			<b>85</b>	<b>768</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>5</b>

## Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

---

### Bewertungsschlüssel Eissalat:

- 1) Züchterangaben
- 6) Geschlossenheit Kopfunterseite: 1 = sehr offen, 3 = offen, 5 = mittel, 7 = geschlossen, 9 = sehr geschlossen
- 7) Allgemeine Merkmale: 1 = fehlend bis sehr gering, 3 = gering, 5 = mittel, 7 = stark, 9 = sehr stark
- 9) Verpackungseignung: 8=8 Stk. je Kiste; 9=9 Stk. je Kiste, 10=10 Stk. je Kiste, 9-10= 9 bis 10 Stk. je Kiste
- 10) Gesamtwert (ergibt sich aus der Zusammenfassung der einzelnen Boniturkriterien, sowie der allgemeinen Beurteilung auf dem Feld bzw. bei der Ernte 1 = sehr gering, 9 = sehr hoch)

### Bewertungsschlüssel Mini-Romana:

- 1) Züchterangaben
- 2) Pflanzengröße: 1 = sehr klein, 9 = sehr groß
- 3) Kopffüllung und Kopfschluss: 1 = sehr schlecht, 9 = sehr gut
- 5) Geschlossenheit Unterseite: 1 = sehr offene Unterseite, 9 = Unterseite sehr gut geschlossen
- 6) Gleichmäßigkeit: 1 = sehr inhomogener Bestand, 9 = Bestand sehr gleichmäßig
- 9) Gesamtwert (ergibt sich aus der Zusammenfassung der einzelnen Boniturkriterien, sowie der allgemeinen Beurteilung auf dem Feld bzw. bei der Ernte 1 = sehr gering, 9 = sehr hoch)

## Kultur- und Versuchshinweise Mini-Romana und Kopfsalat

- Aussaat: 20.05.2025
- Pflanzung: 12.06.2025
- Ernte: 23.07.2025 Mini-Romana, 28.07.2025 Eissalat
- Pflanzabstand: 30 x 35 cm (Eissalat), 30 x 35 cm (Mini-Romana)
- Parzellengröße: 3,5 x 1,8 Meter, 50 Pflanzen pro Parzelle, 5 Reihen/Beet
- Behandlungen: praxisüblich, konventioneller Anbau

## Schauversuche Mini-Romana und Eissalat, Sommersatz

### Kritische Anmerkungen

Da im Schauversuch keine Wiederholungen angelegt wurden, können die Ergebnisse nur als Stichprobe der Sorten bewertet werden. Eine statistisch gesicherte Analyse ist somit nicht möglich. Die Ernte des jeweiligen Versuches wurde an einem Tag bewerkstelligt, an dem der Großteil der Sorten erntereif war und die bestmögliche Aussage über die Qualität getroffen werden konnte. Sorten, die schneller oder langsamer in der Abreife waren, wurden unter Umständen an einem nicht idealen Termin geerntet.



Bild 1: 'Nun 00367' von Nunhems mit kleinen Köpfen



Bild 2: 'E01E.12917' von Enza mit hoher Aberntrate und guter Kopffüllung



Bild 3: 'Victorhugo' von Syngenta mit etwas lockerem Aufbau



Bild 4: 'Hannes' von Enza Zaaden mit schöner V-Form

Bildnachweis: © Florian Hageneder, AELF Abensberg-Landshut